

Presseinformation

Orth/Donau, 24. April 2014

Nationalpark-Veranstaltungen im Wonnemonat Mai

Es grünt und blüht dieser Tage in den Donau-Auen, die Tierwelt widmet sich ebenfalls Partnerwerben und Nachwuchspflege. Der Mai ist nicht umsonst seit alters her als Liebes-, Hochzeits- und Blumenmonat bekannt.

Erkunden Sie mit den Nationalpark-RangerInnen den Frühling in Hochblüte!

Nun ist die Hauptblühzeit vieler Pflanzen, das Maiglöckchen wurde gar nach dem Monat benannt. Die Bäume und Sträucher sprießen in frischem Grün und zahllose Blumen strahlen in allen Farben. Die Menschen sind vielfach voller Tatendrang, sprichwörtlich von „Frühlingsgefühlen“ beseelt – und im Tierreich ist Hochsaison bei der Jungenaufzucht. Auch die Veranstaltungen der kommenden Wochen im Nationalpark Donau-Auen stehen ganz im Zeichen der erwachten Natur! Eine Anmeldung (bitte 3 Tage vorab) ist bei allen Programmen erforderlich.

Mit dem Förster in die Au

Die Donau-Auen rufen! Ziehen Sie mit einem Forstexperten los und lernen Sie die verschiedenen Gesichter des Auwaldes kennen. Was versteht man unter „Weicher Au“? Welche Bäume wachsen in der „Harten Au“? Was macht der Hirsch bei Hochwasser? Und wer lebt sonst noch im Auwald?

Alte und neue Geschichten rund um Wald und Wild in den Donau-Auen versprechen einen kurzweiligen und spannenden Ausflug.

Freitag, 2. Mai, 15 Uhr – Eckartsau

Muttertag im Tierreich

Gemeinsam mit Nationalpark-RangerInnen erkunden Sie die Schlossinsel im schlossORTH Nationalpark-Zentrum. Sie erhalten jede Menge Information zum Spezialthema Jungenaufzucht im Tierreich wie auch allgemein zu den Lebensräumen der Donau-Auen und der besonderen Tier- und Pflanzenwelt.

Sonntag, 11. Mai, 13.30 und 15.30 Uhr – Orth/Donau

Für Mütter kostenlos!

Die Donau-Auen – Vorbild für einen naturnahen Garten

Sie wundern sich, warum Sie in ihrem Garten so wenige Schmetterlinge beobachten können, und Igel verirren sich nur selten auf Ihr Grundstück? Mit den Donau-Auen als Vorbild bekommen Sie die Anleitung, wie Sie aus Ihrem Garten einen Lebensraum für viele Tiere schaffen können und dieser dadurch zu leben beginnt.

Samstag, 17. Mai, 10 Uhr – Orth/Donau

Nationalpark Donau-Auen – Hotspot der Artenvielfalt

Zunächst erforschen wir die verborgene Vielfalt der Wasserlebewesen, welche unsere Augewässer bevölkern. Bei einem anschließenden Rundgang über die Schlossinsel steht

ebenfalls die Artenvielfalt der Donau-Auen, von Insekten und Amphibien bis zu Reptilien und Vögeln, im Mittelpunkt.

Sonntag, 18. Mai und 25. Mai, jeweils 14 Uhr – Orth/Donau

Eine Veranstaltung im Rahmen der Woche der Artenvielfalt!

Nachtaktiv im Auwald (Nacht-Wanderung)

Wenn es dämmert, beginnt das geheime Leben der Finsternis. Käuze rufen, Rehe bellen, Nachtigallen schlagen in die Stille der Nacht. Ausgerüstet mit einem Bat-Detektor orten wir Fledermäuse. Mit etwas Glück beobachten wir Biber.

Doch warum sind manche Tiere überhaupt nachtaktiv? Welche Anpassungen an das Nachtleben gibt es? Und was bedeutet Lichtverschmutzung?

Samstag, 24. Mai, 20 Uhr - Schönau

Weitere Tipps:

Das schlossORTH Nationalpark-Zentrum ist täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet und freut sich auf kleine wie auch große Gäste!

An Sonn- und Feiertagen finden jeweils die beliebten Nationalpark-Bootstouren mit Schlauchboot und Tschaik für Individualgäste statt.

Abendliche bzw. frühmorgendliche Kanu-Touren zu laufenden, fixen Terminen ergänzen das Programm-Angebot des Nationalpark Donau-Auen.

Information und Anmeldung für alle Programme:

schlossORTH Nationalpark-Zentrum

Tel. 02212/3555 bzw. schlossorth@donauauen.at

www.donauauen.at